## Schwerer Unfall auf B 78: Zwei Verletzte nach Überholmanöver in Obdach

Am 30. April 2025 ereignete sich auf der B 78 in Obdach ein schwerer Verkehrsunfall mit zwei Verletzten. Ein überholendes Fahrzeug kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden PKW.

**B 78, 8753 Obdach, Österreich** - Am 30. April 2025 ereignete sich auf der B 78 in der Gemeinde Obdach ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen verletzt wurden. Der Vorfall geschah gegen 07:25 Uhr, als ein 33-jähriger Fahrer aus dem Bezirk Murtal versuchte, einen Traktor mit Anhänger zu überholen. Dabei übersah er einen entgegenkommenden Pkw, was zu einem dramatischen Unfall führte.

Das überholte Fahrzeug, ein Traktor mit Anhänger, wurde ebenfalls von einem 33-jährigen Mann aus dem Bezirk Murtal gelenkt. Der entgegenkommende Pkw hingegen wurde von einem 56-jährigen Fahrer aus demselben Bezirk gelenkt. In der Folge kam es zunächst zu einem seitlichen Zusammenstoß zwischen dem überholenden Pkw und dem Traktoranhänger, gefolgt von einem Frontalzusammenstoß mit dem entgegenkommenden Fahrzeug.

## Verletzte und Einsatzkräfte

Der 56-jährige Fahrer des entgegenkommenden Autos erlitt schwere Verletzungen und wurde mit einem Rettungshubschrauber ins LKH Graz geflogen. Der 33-jährige Fahrer des überholenden Pkw zog sich leichte Verletzungen zu und wurde ins Krankenhaus Judenburg eingeliefert. Der Traktorfahrer blieb unverletzt.

Vor Ort waren die Feuerwehr Obdach mit 15 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen im Einsatz. Zur Sicherstellung der Bergungsarbeiten und der polizeilichen Unfallaufnahme wurde die B 78 zwischen 07:25 und 10:00 Uhr in beide Richtungen gesperrt.

## Hintergrund und Unfallstatistiken in der EU

Der Unfall in Obdach ist Teil eines besorgniserregenden Trends auf den Straßen, wo jährlich Tausende Menschen in der EU bei Verkehrsunfällen schwer verletzt oder sogar getötet werden. Laut Statistik gab es 2019 in der EU 22.800 Verkehrstote, wobei die Zahl im Jahr 2020 um 4.000 gesenkt werden konnte. Ein Großteil dieser Unfälle könnte durch verantwortungsvolles Fahrverhalten und Beachtung der Verkehrsregeln vermieden werden. Zwischen 2010 und 2020 sank die Zahl der Straßenverkehrstoten in Europa um 36 Prozent. Dennoch bleibt die Sicherheit auf den Straßen eine ernsthafte Herausforderung für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für ungeübte Fahrer und jüngere Fahrzeuginsassen.

Zum Vergleich zeigen die Verkehrsunfallstatistiken in der EU, dass Schweden die sichersten Straßen mit nur 18 Verkehrstoten pro Million Einwohner hat, während Rumänien mit 85 Verkehrstoten pro Million Einwohner an der Spitze der traurigen Statistik steht. Der Gesamtdurchschnitt der EU liegt bei 42 Verkehrstoten pro Million Einwohner. Diese Zahlen verdeutlichen die Wichtigkeit weiterer Präventionsmaßnahmen im Straßenverkehr.

Für weitere Informationen zu dem Vorfall in Obdach verweisen wir auf die Berichte von **fireworld.at** und **5min.at**, während umfassende Daten zu Verkehrsunfällen auf **europarl.europa.eu** einsehbar sind.

Details	
Ort	B 78, 8753 Obdach, Österreich
Quellen	<ul><li>www.fireworld.at</li></ul>
	• www.5min.at
	<ul><li>www.europarl.europa.eu</li></ul>

## Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at